EINE CHEMIEMÜLLDEPONIE IN GRENZACH-WYHLEN GEHT UNS ALLE AN

FAKT ist.

- dass die umspundeten Giftstoffe über Jahrhunderte und viele Generationen hinweg überwacht werden müssen und eine dauerhafte Gefahr für das Trinkwasser darstellen.
- dass BASF in den letzten drei Jahren ca. 80% der Betriebsgebäude abgerissen hat und sich das Recht vorbehält, den Standort jederzeit aufzugeben.
- dass sich der Sondermüllentsorger Zimmermann mit allen Mitteln und gegen den per Resolution erklärten Willen der Gemeinde ansiedeln will.
- dass die Firma Zimmermann in nur drei Jahren mehr Giftmüll bringen wird, als durch einen Totalaushub entfernt werden müsste.
- dass sich in enger Nachbarschaft zu einer Giftgrube und einem Sondermüllentsorger kein anderes Unternehmen ansiedeln will – außer einem weiteren Entsorger.

SICHER ist.

- dass ohne Aushub der Giftstoffe und mit der Ansiedlung eines Sondermüllentsorgers die Lebensqualität und Attraktivität der Gesamtregion abnehmen und Immobilien an Wert verlieren werden.
- dass uns nachfolgende Generationen fragen werden, warum wir nichts dagegen unternommen haben und sie als Steuerzahler die Zeche zahlen müssen!

Wir ALLE müssen uns wehren – gemeinsam, über die Grenzen hinweg!

BÜRGER ENGAGIEREN SICH FÜR DIE ZUKUNFT

Das ZUKUNFTSFORUM versteht sich als Bürgerinitiative, die sich für eine zukunftsorientierte Gestaltung von Grenzach-Wyhlen einsetzt. Mehr dazu erfahren Sie auf unserer Homepage.

Jeder kann mitmachen! Termine und Aktionen unter www.zukunftsforum-gw.de



ZUKUNFTSFORUM Grenzach-Wyhlen e.V.

Sparkasse Lörrach-Rheinfelden

IBAN: DE40 6835 0048 0101 2591 17 | BIC: SKLODE66XXX Vwz.: Spende ZUKUNFTSFORUM Grenzach-Wyhlen e.V.

Unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrer Spende!

ZUKUNFTSFORUM Grenzach-Wyhlen e.V. | www.zukunftsforum-gw.de info@zukunftsforum-gw.de | Postfach 02 08 / 79634 Grenzach-Wyhlen www.twitter.com/ZukunftsForumGW | www.facebook.com/zukunftsforum.gw





Planungssicherheit ist für BASF gleichbedeutend mit Billigsanierung,
Ansiedlung eines Sondermüllentsorgers und eventueller Standortaufgabe. 2

Die geplante **Umspundung** stellt eine **dauerhafte Belästigung der Bevölkerung** dar – ein Umstand, den das Gesetz nicht erlaubt. 1

Anstelle einer zukunftsorientierten Region wird unser Standort zu einer europäischen **Sondermülldrehscheibe**. **3**

JA zur Umspundung bedeutet auch JA zu Zimmermann – und damit NEIN zu neuen innovativen Industrie- und Gewerbebetrieben. 8 SIEWISSEN

BASF investiert große Summen in Asien, macht Milliardengewinne und weigert sich, vorOrt nachhaltig zu sanieren. 4

BASF missachtet die Ergebnisse des Nachhaltigkeitsgutachtens und verpasst dem Gutachter einen Maulkorb.

Der **Totalaushub** auf dem Nachbargelände **ist** langfristig **kostengünstiger** als die von BASF geplante Umspundung. **5**

Die geplante Umspundung ist unten offen und dadurch wird das Grundwasser ständig neu verseucht. 6